



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

## Auszug

aus der EG-Genehmigung Nr.: e1\*2001/116\*0430\*26

und dem Technischen Bericht Nr.: E2CN0001-09

vom 08.10.2012

Fahrzeughersteller:

AUDI AG, DE-85045 Ingolstadt

Seite 1 von 2

Fahrzeugtyp	Variante / Version Handelsbezeichnung, Motorisierung	ab Gen.-Nr.
B8	a.) b.) L?????/alle, A?????/alle, <b>ohne</b> 2,0TDI – 1968ccm - 100kW oder 120kW – Handschalter Frontantrieb A4 Avant, A4 Limousine	a.) e1*2001/116*0430*00 - *09 b.) e1*2001/116*0430*10 - *??
	c.) L?????/alle, A?????/alle S4 Avant, S4 Limousine	c.) e1*2001/116*0430*09 - *??
	1,8 TFSI 2,0 TFSI 2,0 TDI 2,7 TDI 3,0 TDI 3,2 FSI 3,0 TFSI	1798 ccm 1984 ccm 1968 ccm 2698 ccm 2967 ccm 3197 ccm 2995 ccm
		a.) b.) a.) b.) a.) b.) a.) b.) a.) b.) a.) b.) c.)

An o.a. Fahrzeugen, die im Geltungsbereich der StVZO zugelassen sind, dürfen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 1.b und Abs. 7 StVZO folgende Fahrzeugteile nachträglich ein- oder angebaut werden:

Lfd. Nr.	Fahrzeugteil(e) (Benennung und Identifizierungsmerkmal(e))	Randbedingungen (z.B.: Geltungsbereich, Ausrüstungsgegenstand, Einschränkungen, Änderungsdaten für Fz.-Papiere)	Auflagen
1	Reifengröße:  255/35 R19 96Y  Radgröße  8,5 J x 19 ET43  Kennzeichnung:  8K0 601 025 S oder 8K0 601 025 AA oder 8K0 601 025 AK oder 8K0 601 025 AR oder 8K0 071 499 oder 8K0 071 499 A oder 8K0 071 499 B oder 8K0 071 499 C oder 8K0 071 499 E oder 8K0 071 499 G oder 8K0 071 499 H oder 8K0 601 025 CH oder 8K0 601 025 CJ oder 8K0 601 025 CM oder 8K0 601 025 CN	Änderungsdaten für Fz.-Papiere: FELD 22: ZU 15.1 U. 15.2 A. GEN. VO. U. HI. 255/35 R19 96Y AUF RAD 8,5J x 19 ET43, KENNZ.: 8K0 601 025 S OD. 8K0 601 025 AA OD. 8K0 601 025 AK OD. 8K0 601 025 AR OD. 8K0 071 499 OD. 8K0 071 499 A OD. 8K0 071 499 B OD. 8K0 071 499 C OD. 8K0 071 499 E OD. 8K0 071 499 G OD. 8K0 071 499 H OD. 8K0 601 025 CH OD. 8K0 601 025 CJ OD. 8K0 601 025 CM OD. 8K0 601 025 CN; KEINE SCHNEEKETT. MOEGL.***	<b>a.)</b> e1*2001/116*0430*00 - *09 Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. 1BA oder 1BE; siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde <b>b.)</b> e1*2001/116*0430*10 - *?? Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. entweder 1BA, 1BE, 1BB, 1BD, 1BL oder 1BV; siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde <b>c.)</b> e1*2001/116*0430*09 - *?? Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. entweder 1BA, 1BE, 1BB, 1BD, 1BL oder 1BV; siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde <b>a.) b.) c.)</b> Radanbau mit Serienradschrauben Reifenfülldrucke beachten. (Anbauabnahme durch aaSoP bzw. einen Prüfer einer aaÜO nicht erforderlich.) Änderung der Fz-Papiere erst bei der nächsten Befassung der Zulassungsstelle mit dem Fahrzeug aus anderen Gründen erforderlich.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## A u s z u g

aus der EG-Genehmigung Nr.:	e1*2001/116*0430*26	
und dem Technischen Bericht Nr.:	E2CN0001-09	vom 08.10.2012
Fahrzeughersteller:	AUDI AG, DE-85045 Ingolstadt	Seite 2 von 2

---

Die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs bleibt nach dem Ein- oder Anbau der o.a. Fahrzeugteile bei Einhaltung der ggf. genannten Randbedingungen und Auflagen bestehen.


Die ggf. erforderliche Ein- bzw. Anbauabnahme (s. Auflagen) hat durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIII b StVZO zu erfolgen. Die Änderungsabnahme muss auf einem separaten Nachweis (gemäß den im Verkehrsblatt veröffentlichten Mustern für Nachweise nach § 19 Abs.4 StVZO) dokumentiert werden.

Der Fahrzeugführer hat diesen Auszug einschließlich der erforderlichen Bestätigung des ordnungsgemäßen Ein- bzw. Anbaus mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen auszuhändigen.

Kraftfahrt-Bundesamt  
Im Auftrag

Gaßmann

Beglaubigt:

  
Jürgensen



Flensburg, den 16.10.2012

---

# Technischer Bericht

Prüfgrundlage

Zur Erteilung einer Bestätigung nach §19 Abs. 3 Nr. 1.b in Verbindung mit Abs. 7 StVZO

---

Antragsteller:  
**AUDI AG**

Typ:  
**700 B8 04**

---

**0. Allgemeine Angaben:**

- 1. Antragsteller:** AUDI AG  
DE-85045 Ingolstadt
- 2. Typ:** B8
- 2.1 Handelsname(n):** A4 Avant, A4 Limousine,  
S4 Avant, S4 Limousine
- 2.2 Funktionstyp:** 700 B8 04
- 3. Fahrzeugklasse:** M1
- 4. Genehmigungsnummer:** e1\*2001/116\*0430\*26
- 5. Antrag:** 02.10.2012
- 6. Verwendungsbereich:**

Variante / Version Handelsbezeichnung, Motorisierung		ab Gen.-Nr.
a.) b.) L??????/alle, A??????/alle, <u>ohne</u> 2,0TDI - 1968ccm - 100kW oder 120kW - Handschalter Frontantrieb A4 Avant, A4 Limousine		a.) e1*2001/116*0430*00 - *09 b.) e1*2001/116*0430*10 - *??
c.) L??????/alle, A??????/alle S4 Avant, S4 Limousine		c.) e1*2001/116*0430*09 - *??
1,8 TFSI	1798 ccm	a.) b.)
2,0 TFSI	1984 ccm	a.) b.)
2,0 TDI	1968 ccm	a.) b.)
2,7 TDI	2698 ccm	a.) b.)
3,0 TDI	2967 ccm	a.) b.)
3,2 FSI	3197 ccm	a.) b.)
3,0 TFSI	2995 ccm	c.)

- 7. Gegenstand:** Gemäß § 19 Abs, 3 Nr. 1.b in Verbindung mit  
Abs. 7 StVZO ist für folgende Fahrzeugteil(e)  
nach lfd. Nr. ein nachträglicher Ein- oder Um-  
bau zulässig:

**7. Gegenstand (Fortsetzung):**

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Fahrzeugteil(e)</b> (Benennung und Identifizierungsmerkmal(e))	<b>Randbedingungen</b> (z.B.: Geltungsbereich, Ausrüstungsgegenstand, Einschränkungen, Änderungsdaten für Fz.-Papiere)	<b>Auflagen</b>
1	<p>Reifengröße:</p> <p>255/35 R19 96Y</p> <p>Radgröße</p> <p>8,5 J x 19 ET43</p> <p>Kennzeichnung:</p> <p>8K0 601 025 S oder  8K0 601 025 AA oder  8K0 601 025 AK oder  8K0 601 025 AR oder  8K0 071 499 oder  8K0 071 499 A oder  8K0 071 499 B oder  8K0 071 499 C oder  8K0 071 499 E oder  8K0 071 499 G oder  8K0 071 499 H oder  8K0 601 025 CH oder  8K0 601 025 CJ oder  8K0 601 025 CM oder  8K0 601 025 CN</p>	<p>Änderungsdaten für Fz.-Papiere:</p> <p>FELD 22:</p> <p>ZU 15.1 U. 15.2 A. GEN. VO. U. HI. 255/35 R19 96Y AUF RAD 8,5J x 19 ET43, KENNZ.: 8K0 601 025 S OD. 8K0 601 025 AA OD. 8K0 601 025 AK OD. 8K0 601 025 AR OD. 8K0 071 499 OD. 8K0 071 499 A OD. 8K0 071 499 B OD. 8K0 071 499 C OD. 8K0 071 499 E OD. 8K0 071 499 G OD. 8K0 071 499 H OD. 8K0 601 025 CH OD. 8K0 601 025 CJ OD. 8K0 601 025 CM OD. 8K0 601 025 CN; KEINE SCHNEEKETT. MOEGL. ***</p>	<p><b>a.)</b> e1*2001/116*0430*00 - *09  Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. 1BA oder 1BE; siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde</p> <p><b>b.)</b> e1*2001/116*0430*10 - *??  Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. entweder 1BA, 1BE, 1BB, 1BD, 1BL oder 1BV;  siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde</p> <p><b>c.)</b> e1*2001/116*0430*09 - *??  Verwendung nur in Verbindung mit Fahrwerk, Ausstattungs-Nr. entweder 1BA, 1BE, 1BB, 1BD, 1BL, oder 1BV;  siehe Fahrzeugdatenträger im Serviceplan oder Nähe Reserveradmulde</p> <p><b>a.) b.) c.)</b>  Radanbau mit Serienradschrauben  Reifenfülldrucke beachten. (Anbauabnahme durch aaSoP bzw. einen Prüfenieur einer aaÜO nicht erforderlich.)  Änderung der Fz-Papiere erst bei der nächsten Befassung der Zulassungsstelle mit dem Fahrzeug aus anderen Gründen erforderlich.</p>

---

**8. Technische Beurteilung:**

Die unter 7. genannten Fahrzeugteile sind in der unter 4. aufgeführten Typgenehmigung enthalten. Gegen einen nachträglichen Ein- oder Anbau an Fahrzeugen des o.a. Verwendungsbereichs bei Einhaltung der Randbedingungen und Auflagen bestehen keine technischen Bedenken.

**9. Vorschriftsmäßigkeit:**

Das gegenständliche Fahrzeug entspricht auch nach dem Ein- oder Umbau der o.g. Fahrzeugteile - bei Einhaltung der genannten Randbedingungen/Auflagen - der ursprünglichen Typgenehmigung.

**10. Anlagen:** keine

### 3 **Schlussbescheinigung:**

Die unter Nr. 2.2 angegebene Beschreibungsmappe und der darin beschriebene Typ entsprechen der oben aufgeführten Prüfgrundlage.

**Prüflaboratorium**

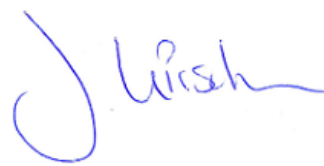
**KBA - P 00084 - 10**

**SGS-TÜV Saar GmbH**

benannt vom Kraftfahrt-Bundesamt  
 Bundesrepublik Deutschland

Verantwortlicher Sachverständiger

Konformitätsprüfung durch

**Steffen Rogner**

**Jennifer Kirschner**

München, 08.10.2012

München, 09.10.2012

*Dieser Technische Bericht darf nur vom Auftraggeber und nur in vollem Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden. Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Prüflaboratoriums zulässig.*

*Dieses Dokument wurde von der Gesellschaft im Rahmen ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Dienstleistungen erstellt, einsehbar unter <http://www.sgs-tuev-saar.com/broschueren/AGB-SGS-TUEV.pdf>. Es wird ausdrücklich auf die darin enthaltenen Regelungen zur Haftungsbeschränkung, Freistellung und zum Gerichtsstand hingewiesen. Jeder Besitzer dieses Dokuments wird darauf hingewiesen, dass die darin enthaltenen Angaben ausschließlich die im Zeitpunkt der Dienstleistung von der Gesellschaft festgestellten Tatsachen im Rahmen der Vorgaben des Kunden, sofern überhaupt vorhanden, wiedergeben. Die Gesellschaft ist allein dem Kunden gegenüber verantwortlich. Dieses Dokument entbindet die Parteien von Rechtsgeschäften nicht von ihren insoweit bestehenden Rechten und Pflichten. Jede nicht genehmigte Änderung, Fälschung oder Verzerrung des Inhalts oder des äußeren Erscheinungsbildes dieses Dokuments ist rechtswidrig. Ein Verstoß kann rechtlich geahndet werden.*